

Verhaltenskodex für Lieferanten

Präambel

Dieser Verhaltenskodex bildet die Grundlage unserer Erwartungen an ethisches und gesetzeskonformes Verhalten von Lieferanten der Michael Koch GmbH und deren gesamten Lieferkette. Seine Inhalte sind wesentlicher Bestandteil unserer Unternehmenskultur und spiegeln unsere Werte von Integrität, Fairness und Nachhaltigkeit wider. Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie diese Werte in ihren täglichen Geschäftspraktiken umsetzen und aktiv zur kontinuierlichen Verbesserung beitragen.

1. Allgemeine Grundsätze

Unser Unternehmen verpflichtet sich zu einer Kultur der Vielfalt, des Respekts und des gegenseitigen Verständnisses. Die Achtung der Menschenrechte und Grundfreiheiten in allen Aspekten der Geschäftstätigkeit ist hierbei von grundlegender Bedeutung. Dies erwarten wir gleichermaßen von unseren Lieferanten. Verstöße gegen diesen Kodex können zur Beendigung der Geschäftsbeziehung führen.

2. Rechtskonformität

Unsere Lieferanten sind verpflichtet, alle geltenden Gesetze und Vorschriften zu befolgen. Dies umfasst u.a. Arbeitsgesetze, Umweltschutzbestimmungen, Handelsregulierungen und Anti-Korruptionsvorschriften. Bei der Durchführung aller geschäftlichen Aktivitäten ist die strikte Einhaltung rechtlicher Rahmenbedingungen unerlässlich.

3. Menschenrechte und Arbeitsbedingungen

Die Wahrung der international anerkannten Menschenrechte ist für uns von höchster Bedeutung. Wir erwarten, dass unsere Lieferanten sich gegen jede Form von Zwangs- und Kinderarbeit aussprechen und diese in keiner Weise unterstützen. Diskriminierung jeglicher Art, sei es aufgrund von Rasse, Geschlecht, Religion, Behinderung, Alter oder sexueller Orientierung, ist strengstens untersagt. Lieferanten sollen ein sicheres Meldesystem für Verstöße einrichten und den Schutz der Hinweisgeber gewährleisten.

4. Arbeitsschutz und Arbeitnehmerrechte

Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz sind von höchster Priorität. Dies schließt die Zahlung eines gerechten Mindestlohns und die Einhaltung aller relevanten Arbeitsschutz- und Sicherheitsvorschriften ein. Wir erwarten, dass unsere Lieferanten ständig nach Möglichkeiten suchen, die Arbeitsbedingungen zu verbessern und aktiv zur Förderung der Gesundheit ihrer Mitarbeiter beitragen.

5. Umweltschutz

Ein verantwortungsbewusster Umgang mit Ressourcen und die Einhaltung von Umweltschutzgesetzen sind unerlässlich. Dies beinhaltet die Einhaltung aller Umweltschutzgesetze, die umweltfreundliche Gestaltung ihrer Prozesse und den Verzicht auf den Einsatz umweltgefährdender Substanzen. Initiativen zur Förderung von Recycling, erneuerbaren Energien und Energieeffizienz werden nachdrücklich unterstützt.

6. Korruption, Geschenke/Einladungen und Umgang mit Interessenskonflikten

Alle Geschäftsentscheidungen müssen frei von persönlichen Interessen sein. Geschenke, Zahlungen, Einladungen oder andere Zuwendungen, die darauf abzielen, geschäftliche Entscheidungen zu beeinflussen oder die professionelle Unabhängigkeit zu gefährden, sind streng verboten. Geschenke und Einladungen müssen sich im Rahmen üblicher Geschäftsgastfreundschaft bewegen und dürfen nicht als Mittel zur Beeinflussung verwendet werden. Es müssen klare Richtlinien und Verfahren implementiert sein, um sicherzustellen, dass alle Mitarbeiter in jeder Situation professionell und unvoreingenommen handeln.

7. Kartellverbot und fairer Wettbewerb

Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie die Prinzipien des fairen Wettbewerbs achten und sich an alle geltenden Kartell- und Wettbewerbsgesetze halten. Dies beinhaltet das Verbot von Absprachen, die Preise oder Konditionen beeinflussen, sowie jegliche Handlungen, die den freien und offenen Wettbewerb behindern könnten.

8. Datenschutz und Geheimhaltung

Die Wahrung von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen sowie der Schutz personenbezogener Daten sind essenziell. Unsere Lieferanten verpflichten sich, mit vertraulichen Informationen äußerst diskret umzugehen und diese nur mit ausdrücklicher Genehmigung weiterzugeben.

9. Finanzielle Integrität

Die korrekte und transparente Führung von Geschäftsbüchern ist ein wesentlicher Bestandteil der Geschäftspraxis unserer Lieferanten. Dies schließt die genaue und vollständige Dokumentation aller Geschäftsvorgänge ein.

10. Exportkontrolle und Wirtschaftssanktionen

Die Einhaltung aller relevanten Exportkontrollgesetze und Wirtschaftssanktionen ist verpflichtend. Dies umfasst die Überprüfung von Sanktionslisten und die Einhaltung aller Handelsbeschränkungen.

11. Kommunikation und Schulung

Unsere Lieferanten müssen dafür sorgen, dass dieser Kodex an alle relevanten Mitarbeiter kommuniziert wird. Dies kann beispielsweise durch angemessene Schulungen gewährleistet werden.

Bestätigung des Lieferanten

Hiermit bestätigen wir, dass

1. wir den Verhaltenskodex für Geschäftspartner der Michael Koch GmbH GmbH erhalten haben und wir stimmen zu, uns neben unseren vertraglichen Verpflichtungen an die Prinzipien und Anforderungen des Verhaltenskodex zu halten.
2. wir uns bereiterklären, eine Selbstauskunft schriftlich an Michael Koch GmbH innerhalb einer angemessenen Frist zu übergeben, vorausgesetzt, dass vertragliche Verpflichtungen, insbesondere die Wahrung der Vertraulichkeit und der Schutz von Geschäftsgeheimnissen, nicht beeinträchtigt werden.
3. Im Falle einer Abweichung stimmen wir zu, dass die Michael Koch GmbH das Recht hat, bestehende Verträge und/oder erteilte Aufträge sofort und ohne weitere Ansprüche auf Entschädigung zu beenden, falls wir es versäumt haben, diese Verstöße innerhalb einer angemessenen Frist zu beheben.

Ort, Datum

Unterschrift

Name, Abteilung

Firmenstempel